



# Gemeinde OGGELSHAUSEN



Verantwortlicher Herausgeber:  
Bürgermeisteramt Oggelshausen

Telefon: 07582/ 9 12 27  
Telefax: 07582/ 9 12 28  
Email: [info@oggelshausen.de](mailto:info@oggelshausen.de)

## Mitteilungsblatt

**Ausgabe 03**  
vom  
**21.01.2010**

### Amtliche Bekanntmachungen

#### **Kurzprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 18.01.2010**

##### **§ 1 Erlass des Landratsamts Biberach zur HH-Satzung und zum HHPI Gemeinde Oggelshausen 2010:**

Mit Erlass vom 16.12.2009 bestätigte das Landratsamt Biberach die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung der Gemeinde Oggelshausen für das Haushaltsjahr 2010. Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird gem. § 87 Abs. 2 GemO in Höhe von 69.000 € genehmigt. Der Höchstbetrag der Kassenkredite ist mit 200.000 € genehmigungsfrei. Die Prüfung des Haushaltsplanes und der Anlagen ergab keine rechtliche Beanstandung.

Trotz der ausgewiesenen Kreditermächtigung wird davon ausgegangen, dass die Gemeinde auch am Ende des Jahres 2010 schuldenfrei sein wird.

##### **§ 2 Ehrung:**

Herr Wolfgang Schramm wurde im Rahmen der Sitzung für seine 25-jährige Dienstzeit bei der Feuerwehr Oggelshausen geehrt. Ihm wurden die Verleihungsurkunde sowie das Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber verliehen. BM Kriz bedankte sich bei Herrn Schramm für seinen vorbildlichen Einsatz und die dauerhafte und verlässliche Arbeit für die Feuerwehr und die Gemeinde. Ebenso gilt der Dank für seinen Einsatz zur Jugendausbildung (Herr Schramm ist der einzige Landesausbilder für Jugendgruppenleitungen im Landkreis Biberach). Er hat an allen Lehrgängen erfolgreich teilgenommen. BM Kriz wünschte sich, dass Herr Schramm diese Arbeit fortsetzt und als Beispiel für seine Kameraden gilt. Den Dank ergänzte BM Kriz durch die Übergabe eines Weinpräsenes.

##### **§ 3 Sachstandsbericht zum Umbau des Pfarrstadelobergeschosses:**

Die Bauarbeiten haben im Dezember begonnen. Nach dem Abriss der Decke und Wände im Bereich der ehemaligen Küche ist der Durchgang zwischen Dorfgemeinschaftshaus und Pfarrstadel erweitert worden. Die Balkenenden des Daches sind durch die Firma Gaiser ersetzt worden. Am 11.01.2010 wurden Elektroarbeiten ausgeführt. Am 12.01.2010 begannen die Trockenbauarbeiten an den Küchenwänden. Anschließend werden die Sanitärinstallationen durchgeführt. Mit dem Durchbruch und dem Ausbau der Durchreiche zwischen Küche und Saal wurde ebenfalls am 12.11.2010 begonnen. Am 15.01.2010 fand eine Schlussbesprechung zur Küchenplanung statt. Die Fliesenarbeiten werden voraussichtlich am 22.01.2010 beginnen. Die Ausführung liegt somit im Zeitplan.

##### **§ 4 DSL-Versorgung:**

Am 16.12.2009 teilte Herr Schreitmüller/e.wa riss Biberach mit, dass weitere Abklärungen erfolgen, da die Stadt Biberach plant, Hofen an das Abwassernetz anzubinden und in diesem Zuge eventuell auch Glasfaserleitungen verlegt werden können. Die Sachlage ist jedoch noch nicht völlig abgeklärt, weshalb mit weiteren Schritten noch abgewartet werden muss. Ein Antrag auf Fördermittel beim Bau von Breitbandverbindungen könne daher

für die Gemeinde Oggelshausen erst im Jahr 2011 gestellt werden. Mit dieser Verfahrensweise erklärte sich BM Kriz einverstanden. Parallel zu den geschilderten Planungen hat BM Kriz sowohl das Straßenbauamt des Landes Baden-Württemberg in Ehingen sowie die Telekom angeschrieben um abzuklären, ob eine Breitbandverlegung von Bad Buchau nach Oggelshausen im Rahmen der Sanierungsmaßnahmen an der L 280 durchgeführt werden könne. Die Antworten darauf stehen derzeit noch aus.

##### **§ 5 Zulassung des Dorfgemeinschaftshauses als Trauungsort:**

###### Beschluss:

1. Der Bürgersaal des Dorfgemeinschaftshauses Oggelshausen wird als weiterer Dienstraum des Standesamtes zur Verfügung gestellt. Dort können somit standesamtliche Trauungen an noch nicht belegten Tagen stattfinden.
2. Die Zulassung des Dorfgemeinschaftshauses als weiteren Dienstraum des Standesamtes ist öffentlich bekannt zu geben.
3. Für die Nutzung des Bürgersaales als Trauungsraum wird unabhängig von der sonstigen Vermietung des Dorfgemeinschaftshauses eine Gebühr von zunächst 50,00 € festgesetzt.

##### **§ 6 Änderung der Betriebserlaubnis für den katholischen Kindergarten:**

Mit Schreiben vom 21.12.2009 hat der Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden Württemberg (Nachfolger des ehemaligen Landesjugendamtes) der Katholischen Kirchengemeinde Oggelshausen die Betriebserlaubnis für die Aufnahme von Kindern von 2 bis 14 Jahren erteilt. Die Erlaubnis wurde rückwirkend zum 24.10.2009 bewilligt. Damit sind die rechtlichen Voraussetzungen zur Aufnahme von zweijährigen Kindern vorhanden. Die personellen Vorgaben sind bereits umgesetzt. Die baulichen Voraussetzungen müssen in der Zukunft noch umgesetzt werden.

##### **§ 7 Bekanntgabe von Abrechnungen:**

###### *Fensteraustausch im Schullandheim und Infrastrukturpauschale:*

Aus dem Zukunftsinvestitionsprogramm hat die Gemeinde eine Infrastrukturpauschale von 9.929,00 € bewilligt bekommen. Diese wurde gemäß Beschluss des Gemeinderats zur energetischen Sanierung (Fensteraustausch im Schullandheim) verwendet. Es wurden insgesamt 10 Fenster ausgetauscht, wofür Kosten von 17.392,22 € entstanden. Die Arbeiten wurden von der Firma Wild ausgeführt. Der von der Gemeinde zu tragende Eigenanteil beträgt daher 7.463,22 € (42,9 %).

##### **§ 8 Auswertung der Schullandheimbelegung 2009:**

Dem Gemeinderat wurde mit der Sitzungsinformation eine tabellarische Auswertung der Belegung des Schullandheims im Jahr 2009 vorgelegt. Diese Auswertung wurde in der Sitzung von BM Kriz öffentlich dargestellt und erläutert. Die Auslastung war sehr zufrieden stellend; die Belegung hat im Jahr 2009 einen Höchststand erreicht. Es wurden auch vermehrt Buchungen über die schulische Nutzung hinaus vorgenommen (Probenwochenenden von Vereinen, Tagungen, Feiern, etc.). Die Entwicklung ist insgesamt positiv. Es bleibt jedoch zu berücksichtigen

sichtigen, dass sich damit auch der Aufwand für Reinigung, Betreuung und Unterhaltung erhöht.

Sehr positiv äußern sich die Besucher über die Lage und Ausstattung der Einrichtung, aber auch über die Freundlichkeit des Personals. Insgesamt wird das Schullandheim sehr zufrieden stellend bewertet.

Im Jahr 2010 stehen nun ein paar Reparaturen an den Decken in den Schlafsälen an. Dort ist der Putz teilweise gerissen. Die Tischtennisplatte soll ersetzt werden. Außerdem stehen mehrere kleine Reparaturen an. Diese sollen hauptsächlich im März durchgeführt werden, um den Betrieb anschließend wieder störungsfrei aufnehmen zu können. Nach den bisher vorliegenden Reservierungen kann wieder von einem gut genutzten Jahr ausgegangen werden.

Die Gebühren wurden ab 01.01.2010 wie folgt angepasst:

- pro Übernachtung 13,00 € (bisher 12,50 €)
- Reinigungspauschale 70,00 € (bisher 60,00 €)

## § 9 Bauantrag:

*Beschluss:*

Das Einvernehmen der Gemeinde Oggelshausen zum Bauvorhaben von Frau Carmen Dangel zur Errichtung eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Haldenstraße 47 wird erteilt.

## § 10 Bekanntgaben:

*a) Geschwindigkeitsmessungen*

Datum: Donnerstag, 26.11.2009

Messstelle: L 280

Messzeitraum: 15:09 – 17:26 Uhr

Überschreitungen: 251 Fahrzeuge: 3 (1,2 %)

*b) Wasserbezug*

BM Kriz präsentierte eine kurze Zusammenstellung der Wasserbezugsmengen der letzten Jahre. Im Jahr 2009 sind insgesamt 55.686 m<sup>3</sup> durch die Gemeinde von der Ahlenbrunnengruppe abgenommen worden. Aufgrund der Tatsache, dass im Jahr 2009 keine großen Wasserrohrbrüche zu verzeichnen waren bzw. Schäden schnell entdeckt wurden, ging die Wasserbezugsmenge zurück.

## § 11 Anfragen und Sonstiges:

*a) Festlegung von Themen für die Klausurtagung*

Um die Klausurtagung weiter vorbereiten zu können, sollten wenige Schwerpunktthemen festgelegt werden. Aus den Beratungspunkten des vergangenen Jahres bieten aus der Sicht der Verwaltung an:

- Oberflächenentwässerung
- weitere bauliche Entwicklung
- Breitbandversorgung

GR Braig bat um die Aufnahme des Themas Feuerwehrgerätehaus. GR Schmid wünschte sich eine Beratung über Einsparmöglichkeiten, für den Fall, dass sich die Kommunalfinanzen ab dem Jahr 2012 nicht erholen.

*b) Spendenannahme*

Der Gemeinderat beschloss die Annahme einer Spende in Höhe von 41.90 € von Frau Ulrike Hepp für Kinderspielgeräte.

*c) Mittagsbetreuung und Versorgung von Kindergartenkindern und Grundschulern*

GR Schmid fragte nach dem aktuellen Sachstand und ob die Aktion zufrieden stellend verläuft. BM Kriz erläuterte daraufhin den Sachstand: nach Beginn im Oktober und anfänglichen Korrekturen läuft die Betreuung mittlerweile sehr gut. Die Verpflegung wurde bis Dezember von der Gastwirtschaft „Löwen“ geliefert. Aus Rentabilitätsgründen wurde dies wunschgemäß mit Ablauf des Monats Dezember beendet.

Seit Januar liefert die Gastwirtschaft „Sonne“ das Essen. Dies funktioniert ebenfalls gut. In diesem Bereich muss sich organisatorisch im Zusammenwirken zwischen Kindergarten, Schule, Verwaltung und Gastronomie noch einiges einspielen;

insgesamt funktioniert aber auch die Verpflegungslieferung gut. Wöchentlich werden bis zu 40 Essen geliefert, die sich wie folgt aufteilen: Montag 10, Dienstag 5, Mittwoch 5, Donnerstag 20

*d) Gymnastikhalle*

GR Fimpel bemängelte, dass in der Gymnastikhalle noch nicht alles reibungslos funktioniert:

- in den Duschen kommt nur aus den hinteren beiden warmes Wasser, nach vorn nimmt die Temperatur ab, so dass aus den vorderen Duschen nur kaltes Wasser kommt
- die Verriegelung der Eingangstür ist ausgehängt
- ein Sprung in der Scheibe der Eingangstür ist vorhanden
- die Eckkanten der Heizkörper sollten ebenfalls noch verblendet werden bzw. sollte der Fallschutz bis an die Heizkörper herangezogen werden

BM Kriz sagte eine Überprüfung und Behebung zu.

*e) Straßenbeleuchtung*

GR in Hummler schilderte, dass die Straßenbeleuchtung in der Hochbergstraße insbesondere bei Beginn der Nachtbeleuchtung immer wieder im Minutentakt ein- und ausschaltet. Dies stört und sollte behoben werden. Außerdem könne dies nicht gut für die Sparlampen sein. Auch hier sagte BM Kriz eine Behebung zu.

*f) Hundekot*

GR in Hummler wies daraufhin, dass immer wieder beobachtet wird, wie große Hunde ihren Kot auf Gehwegen und in Grünstreifen hinterlassen. Sie bat um Überprüfung, ob Tütenspenden aufgestellt werden können. Dies wurde kontrovers diskutiert, da sich dann Folgeprobleme für die Gemeinde ergeben, wie z. B. die Frage der Aufstellungsorte, der Entsorgung sowie der Finanzierung. Zunächst soll daher regelmäßig im Mitteilungsblatt an die Hundebesitzer appelliert werden, für die richtige Entsorgung des Hundekots zu sorgen.

*g) Hochwasser*

GR Schmid fragte nach dem Sachstand der vom Büro Funk zu liefernden Daten. BM Kriz teilte mit, dass die nächste Besprechung am 20.01.2010 in Riedlingen stattfindet.

## Öffentliche Bekanntgabe

Gem. Beschluss des Gemeinderats Oggelshausen vom 18.01.2010 wird das Dorfgemeinschaftshaus als weiterer Trauungsort des Standesamtes Oggelshausen zugelassen. Standesamtliche Trauungen können daher ab sofort auf Wunsch auch im Dorfgemeinschaftshaus vorgenommen werden.

## Trinkwasseruntersuchungen bei der Ahlenbrunnengruppe

Im Januar 2010 wurde die gesetzlich, vorgeschriebene Trinkwasseruntersuchung bei der Ahlenbrunnengruppe durchgeführt. Das uns jetzt vorliegende Untersuchungsergebnis ergab keinerlei Beanstandung. Der Nitratwert liegt bei 40,8 mg/l. Der detaillierte Untersuchungsbericht kann bei der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

## Verkehrssperrung der L 280 am 29.01.2009

Die Ortsdurchfahrt Bad Buchau ist am Freitag, den 29.01.2010 wegen des Nachtumzugs der Narrenzunft Feuerhexen e. V. in der Zeit von 17.30 Uhr bis 24.00 Uhr gesperrt. Eine örtliche Umleitung wird ausgewiesen. Um Beachtung wird gebeten.

## Hundekot

Im Rathaus gingen wieder Beschwerden über Hundebesitzer ein, die ihre Tiere frei herumlaufen lassen und die Hinterlassenschaften ihrer Hunde nicht entfernen. Es ist schade, dass das Verhalten weniger so allgemein dargestellt werden muss und die große Mehrzahl der Hundehalter, welche sich an die Vorschriften halten, mit angesprochen werden. Sofern einzelne Fehlverhalten sanktioniert werden sollen, ist eine Zeugenaussage

aus Beweisgründen unbedingt erforderlich. Dies ist aber nicht notwendig, wenn sich alle an die Vorgaben halten und die Tiere anleinen sowie den Hundekot selbst einsammeln und entsorgen.

#### **Böllerschießen**

Es wird darauf hingewiesen, dass das Böllerschießen während des Jahres grundsätzlich verboten ist. Eine Ausnahme davon wird nur auf Antrag bei der Gemeindeverwaltung erlaubt.

#### **Zweite Gewerbeschau in Oggelshausen**

Die Terminkoordination mit den umliegenden Gemeinden hat ergeben, dass die zweite Gewerbeschau in Oggelshausen am **Sonntag, 26.09.2010** durchgeführt wird. Alle Interessenten/innen, auch diejenigen, welche an der ersten Gewerbeschau nicht teilgenommen haben und nun mit dem Gedanken spielen, sich bei der Wiederholung aktiv einzubringen, sind zur nächsten Besprechung herzlich eingeladen. Diese findet am **Dienstag, 26.01.10, 18 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Ralf Kriz / Bürgermeister

### **Mitteilungen der Woche**

#### **Unterstützung für Jugendliche im Landkreis**

Der Jugendmigrationsdienst beim Christlichen Jugenddorfwerk (CJD) in Biberach betreut zurzeit über 150 junge Menschen aus allen Ländern der Welt. Diese jungen Menschen kommen in Biberach an, und stehen vor einem Berg unbekannter Forderungen. Sie müssen erst die deutsche Sprache lernen und besuchen einen Integrations Sprachkurs. Dann müssen sie sich um ihre Zukunft bemühen. Das Ziel lautet, eine Ausbildung zu machen und dies bedeutet für die Jugendlichen, dass sie den Sprung in ein eigenverantwortlich gestaltetes Leben schaffen müssen. Um dies zu schaffen, brauchen sie eine intensive und individuelle Förderung.

Um diese jungen Menschen zu unterstützen, sucht das CJD Paten, die die jungen Menschen bis zu den Sommerferien 2010 begleiten möchten.

Wenn Sie Interesse haben, bitte melden Sie sich bei Kathleen McMillan, 88400 Biberach, Bleicherstr. 47, 07351- 3470- 303, kathy.mcmillan@cjd-bodensee-oberschwaben.de

### **Sonstiges**

#### **Informationsabend zu Biogasanlagen**

Der erfahrene private Biogasberater Markus Auer vom Maschinenring Tuttlingen-Stockach hält am Di., 26.01.10, um 20 Uhr im Landwirtschaftsamt, Bergerhauser Straße 36, 88400 Biberach, einen Vortrag mit dem Thema: „Erfahrungen aus mehrjähriger Intensivbetreuung von Biogasanlagen“. Herr Auer wird erläutern, wie optimale Prozessabläufe sichergestellt und wie Defizite bei der Planung u. beim Bau von Biogasanlagen vermieden werden können. Alle interessierten Landwirte sind recht herzlich eingeladen.

#### **Landwirtschaftszählung 2010 – Informationen für die Landwirte**

Im Jahr 2010 wird in Baden-Württemberg, in Deutschland sowie in allen Staaten der Europäischen Union eine Landwirtschaftszählung durchgeführt, mit der eine umfassende und grundlegende Bestandsaufnahme der Agrarstruktur ermöglicht wird. In Baden-Württemberg ist das Statistische Landesamt für die Durchführung dieser Erhebung zuständig.

In die Landwirtschaftszählung sind alle land- und forstwirtschaftlichen Betriebe einbezogen, die bestimmte Erfassungsgrenzen erreichen (z.B. 5 ha landwirtschaftlich genutzte Fläche oder 50 Ar Sonderkulturen). In Baden-Württemberg sind das rund 47 000 landwirtschaftliche Betriebe und gut 3 000 Forstbetriebe, die in den nächsten Tagen einen Fragebogen erhalten. Soweit wie möglich werden zur Entlastung der Auskunftspflichtigen Teile des Erhebungsprogramms aus vorhandenen Verwaltungsquellen übernommen. Das betrifft zum

Beispiel die Daten zur Bodennutzung (aus dem Gemeinsamen Antrag), die Angaben zum Rinderbestand (aus dem HIT-Rinderregister) oder die Beteiligung an Förderprogrammen (MLR).

Das Statistische Landesamt hat darüber hinaus weitere Maßnahmen vorgesehen, um die Belastung für die Landwirte so gering wie möglich zu halten. So bietet das Statistische Landesamt bis zum Rücksendetermin über eine kostenlose Hotline (0800 - 588 78 54) telefonische Hilfestellung beim Ausfüllen des Erhebungsbogens an. Beratung und Unterstützung kann auch vor Ort bei den unteren Landwirtschaftsbehörden („Landwirtschaftsamt“) erhalten werden. Ebenso wird eine Beantwortung des Fragebogens über das Internet möglich sein.

Das Statistische Landesamt bittet die Inhaber/-innen und Leiter/-innen der Betriebe um ihre Unterstützung und Mitarbeit. Durch zuverlässige Angaben und termingerechte Rückgabe bis zum 14. Mai 2010 können sie zum erfolgreichen Gelingen der Landwirtschaftszählung beitragen.

Weitere Informationen zur Landwirtschaftszählung 2010 erhalten Sie im Internet auf der Homepage des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg unter [www.statistik-bw.de](http://www.statistik-bw.de)

#### **Gewalt hat viele Gesichter - Tagesseminar der Land-Frauen am 26.01.2010 in Betzenweiler, Gasthaus Traube**

„Gewalt zielt auf physische Beschädigung oder Vernichtung ab“ Hinter dieser trockenen Definition verbergen sich viele „Gesichter der Gewalt“ Körperliche oder sexuelle Gewalt, Computerspiele, Ausgrenzung, Zerstörung von Lebens- und Freiräumen. Ein Thema das Jung und Alt gleichermaßen angeht. Nicht nur die Politik und die Polizei nein auch Kirchen, Schulen, Vereine und Kommunen werden immer mehr mit den Auswirkungen der Gewalt konfrontiert. Aufklärung und Präsentation tut Not.

##### Ablauf des Seminars:

10:00 – 11:45 Uhr **Häusliche Gewalt** „Probleme in der Familie, wer oder was kann helfen“. Referent: Herr Alfons Pfaff, Polizeihauptkommissar, Leiter: Sachaufgabe – Polizeiliche Prävention Polizeidirektion Biberach

##### **Mittageessen**

13:00 – 14:30 Uhr **Brutal digital „Gewalt an Computerspielen“** Referent Herr Peter Schmitz, Diplom Sozial – Arbeiter, Leiter der Abteilung: Flexible Hilfen Martinshaus Kleintobel GmbH

14:30 – 16:00 Uhr **Motivation und Balance in der Familie** Referentin: Frau Beate Keller von der Frauenbewegung Sigmaringen. Thema Gründe und Ursachen welche uns aus unserem inneren Gleichgewicht bringen und uns demotivieren. Dabei geht es ganz stark um die Macht unserer Gedanken. Gleichzeitig zeigt sie Wege auf, um wieder ausbalanciert und voller Tatendrang durch unser Leben zu gehen.

Anmeldung bei Elfriede Elser Tel.: 07374 91200 \_\_oder Geschäftsstelle Sigmaringen: Tel: 07571 7309 22

**Veranstalter: Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen eV. / LandFrauenverband Biberach-Sigmaringen**

#### **Die AOK-Gesundheitsangebote 2010 sind da**

Jetzt Kursplätze für einen gesunden Start in den Frühling sichern Unter dem Motto „Fit durchs Jahr mit der AOK“ hat die Gesundheitskasse ihr neues Kursprogramm für das 1. Halbjahr 2010 aufgelegt.

Interessenten steht ein umfangreiches Angebot aus den Bereichen Ernährung, Bewegung und Entspannung zur Verfügung.

Im Zeichen der gesunden Ernährung stehen viele zusätzliche Aktionen wie zum Beispiel eine Mühlenbesichtigung, Einblicke in eine Bio-Bäckerei und die AOK-Kochwerkstatt für Kinder und ihre Eltern.

Auch die AOK-Blitzentspannung wird nach ihrem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr ausgeweitet. Nur dreimal eine Minute Konzentrationstraining täglich reicht aus, um mehr Ruhe und Gelassenheit zu finden.

Die neue Kursbroschüre gibt es ab sofort in allen AOK-KundenCentern oder telefonisch unter 07351 501 450.

Information und Kursanmeldung auch im Internet unter [www.aok-bw.de/ulb](http://www.aok-bw.de/ulb)

### **Bauernverband lädt zur Jahreshauptversammlung ein**

Der Bauernverband Biberach-Sigmaringen e.V. lädt alle interessierte Landfrauen, Landwirte und Verbraucher zu seiner Jahreshauptversammlung am Freitag, den 29. Januar 2010, 13.30 Uhr, im „Kurzentrum“ in Bad Buchau herzlich ein. Das Hauptreferat zum Thema: **„Potenziale der Landwirtschaft in Oberschwaben“** hält Regierungspräsident Hermann Strampfer. Ferner stehen der Geschäftsbericht, der Bericht der Landfrauen und der Landjugend und Ehrungen auf der Tagesordnung. Die Schülerkapelle der Landwirtschaftsschule umrahmt musikalisch die Veranstaltung.

### **Energieagentur auf der „hausplus“**

**Mit energetischen und energieeffizienten Themen ist die Energieagentur Ravensburg auch 2010 auf der Baumesse „hausplus“ in Ravensburg vertreten. Neben einem Kommunalen Energieforum und der Sonderausstellung zum Thema Beleuchtung am Freitag stehen die unabhängigen Energiefachleute mit zahlreichen Informationen und Tipps am Stand der unabhängigen Energieagentur Rede und Antwort. Die Messe wird durch eine Vortragsreihe abgerundet.**

Ergänzt und abgerundet wird das Informationsangebot am Sonntag, 24. Januar, ab 15 Uhr, mit dem Bürgerenergieforum „Häuser der Zukunft“. Die Fachvorträge behandeln die Themen Sanierung und Neubau im Hinblick auf künftige Vorschriften, richtige Techniken, Kosten, Risiken und neues Erneuerbare-Wärme-Gesetz. Weiter wird eine Übersicht zu den verschiedenen Förder- und Zuschussmöglichkeiten vorgestellt.

**Baumesse hausplus**, Oberschwabenhalle Ravensburg vom 22. bis 24. Januar 2010, täglich 10 bis 18 Uhr.

**Bürgerenergieforum mit Vorträgen:** So., 24. Januar, 15 Uhr

### **Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche in der Seniorenarbeit**

#### **MITMACHEN – MUTMACHEN - SELBERMACHEN**

Die Seniorenarbeit - auch die kirchliche - ist schon seit Jahren im Umbruch begriffen. Neben den bewährten Formen wie Seniorenkreis oder Seniorenclub haben sich inzwischen auch Angebote etabliert, die sich mehr an den Interessen und Bedürfnissen der sogenannten Jungen Alten orientieren. Auch die Ansprüche von Ehrenamtlichen haben sich gewandelt. Viele, die in der nachberuflichen Phase eine neue Aufgabe suchen, engagieren sich gerne - auch in der Seniorenarbeit. Sie wollen sich aber nicht nur an bestehenden Angeboten orientieren, sondern fragen auch nach Betätigungsfeldern, die ihren persönlichen Neigungen und Interessen entsprechen und bei denen sie sich mit ihren speziellen Begabungen und Fähigkeiten einbringen können.

An diese Menschen richtet sich der Qualifizierungskurs. Er will einladen zum MITMACHEN in der Seniorenarbeit, er will MUTMACHEN, den eigenen Fähigkeiten zu trauen und Neues auszuprobieren, er gibt vielfältige Anregungen und Impulse zum SELBER MACHEN, damit neue Initiativen entwickelt und gute Ideen umgesetzt werden können.

Der Kurs wird begleitet von je einer Mitarbeiterin des Evang. Bildungswerkes Oberschwaben und der Kath. Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. Für den Kurs konnten kompetente Referenten gefunden werden. Der Kurs findet von Februar bis Juli 2010 an fünf Tagen statt. Die Kosten für Kursgebühr, Kursmaterialien, Mittagessen sowie Kaffee und Gebäck für alle 5 Kurstage belaufen sich auf € 210,- . Wer an allen fünf Kurstagen teilnimmt, erhält ein Zertifikat.

Es wird empfohlen, einen Antrag auf Zuschuss bei der Kirchengemeinde oder der Bürgerlichen Gemeinde zu stellen. Zusätzlich werden evangelische Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Evang. Kirchenbezirk Biberach mit jeweils € 80 unterstützt und katholische Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom Forum

Katholische Seniorenarbeit in den Dekanaten Biberach und Saulgau (FKS) ebenfalls mit jeweils € 80 unterstützt. Anmeldung bis spätestens Freitag, 5. Febr. 2010 beim Evang. Bildungswerk Oberschwaben, Telefon (0751) 41041, E-Mail [anmeldung@ebo-rv.de](mailto:anmeldung@ebo-rv.de) oder bei der Katholischen Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V., Telefon (07371) 9359-0, E-Mail [info@keb-bc-slg.de](mailto:info@keb-bc-slg.de)

## **Vereinsnachrichten**

### **Federssee Riders e. V.**

Am **Samstag, 23.01.2010 ab 21.00 Uhr ist unser Clubheim (Schulstraße 28) geöffnet.** Wer Lust und Zeit hat ist herzlich eingeladen bei uns vorbeizukommen. **Federssee Riders e. V.**

### **25 Jahre Theateraufführungen in Oggelshausen**

Zur Aufführung kommt passend zum 25-jährigen Jubiläum das Mundartstück **„Das Schwäbische Paradies“** von Manfred Eichhorn. In der schwäbischen Version des „Brandner Kaspar“ von Franz von Kobell wird das Thema von Leben und Tod wie wohl in kaum einem anderen Stück so augenzwinkernd – und auch so schwäbisch – in Szene gesetzt.

Aufführungen sind am 6. 03. 14.00 Uhr und am 6. 03.; 12. 03.; 13. 03.; 19.03.; 20. 03.; 27. 03. 4. 04. jeweils um 20.00 Uhr.

Kartenvorverkauf am Freitag, den 19. Februar 2010 von 18.00 bis 18.30 Uhr im Rathaus in Oggelshausen

Ab Montag, den 22. Februar 2010 bei der Geschäftsstelle der Federsseebank eG in Oggelshausen (Tel.: 07582 / 9328-11).

## **Werbung**



**Gasthaus**  
Christa Rehm  
Buchauer Straße 8  
Telefon: 07582-8698

**SONNE**  
Oggelshausen

**Samstag, 23. Jan. u. Sonntag, 24. Jan. 2010**

**Metzelsuppe  
mit Saumagenessen**

Auf Ihren Besuch freut sich Familie Rehm ☺ 07582/8698